

IN NOMINE SACROSAN- CTÆ TRINITATIS.

ARS HERMETICA.

Proœmium.

Doch Philosophischer art kan diese Kunst mit Characteren / heimlichen Worten / Himmlischen Zeichen / Figuren vnd Gemälden ganz tuncfel / oder andre weg vnvernemlich / durch parabel beschrieben werden. Wem mans aber gönnet / dem schreibt mans klar vnd einfältig / wie hernach folgen wirdt. Wem nun dieses Gott also gönnet // der dancke ihm dafür herzlich : Bitte von ihm Weißheit vnd Verstandt. Fürchte ihn / da ers erlangt / diene er seinem Nächsten / vnd der lieben Armut. Sey sonderlich von herken stäts demühtig / vnd drucke ein Sigel auff seinen Mundt.

Andr. Libauij Additio.

Dieses Büchlein de arte Hermetica, das ist / vom Stein der Philosophen / dadurch die vnvollkommene Metallen zur Vollkommenheit gebracht werden / wie sie Hermes der Egyptier / Trismegistus genannt / soll erfunden vnd beschrieben haben / hab ich von einem guten Freunde / nicht ohn Müß vnd sonderliche pactata, &c. bekommen.

Weil es denn gar eigentlich von der Kunst redet vnd handelt / vnd dadurch kan verstanden werden / wie man die vberaus berühmte vniuersal medicin zubereyten soll : Hab ichs zu dem vorigen thun wollen // nicht der meynung / als wolt ich viel Leut reich machen / oder in ihnen die alte verstorbene Lust zur transmutation der Metallen wider er-
neuern //